

An zwei Orten erfolgreich um die Podestplätze gekämpft

Schwimmen Am Wochenende startete die Elite-Mannschaft des SC Flös Buchs an den Nachwuchswettkämpfen in Biel und kehrte mit 16 Einzelmedaillen zurück. Gleichzeitig klassierte sich das Nachwuchsteam am Futura-Cup in Gossau mehrmals unter den ersten drei.

Am Futura-Cup in Gossau konnte der SC Flös einige Medaillen ergattern. Natalia Diez zog über 400 Meter Freistil allen davon und schwamm sich einen Vorsprung von mehr als zehn Sekunden auf die Zweitplatzierte heraus. Damit schuf sie die Basis für den Sprung aufs Silbertreppchen in der Mehrkampfwertung (50 Meter Brust, 200 Meter Lagen, 50 Meter Delphin und 400 Meter Freistil).

Auf den dritten Rang in der Mehrkampfwertung (50 Meter Brust, 100 Meter Lagen, 50 Meter Delphin, 200 Meter Freistil) bei den elfjährigen Mädchen darf Mara Bürer stolz sein. In den Einzelrennen konnten sich Anne Pigggen (50 Meter Brust) und Vivien Hartmann (50 Meter Delphin) jeweils auf Rang drei behaupten, sodass auch Nachwuchscoach Jorge Diez Etcheverry auf einen rundum erfolgreichen Wettkampf zurückblicken konnte.

Saskia de Klerk und Dylan Dürr stellen Clubrekorde auf

Mit einer durchschnittlichen Leistungssteigerung von 103% trat die Flöser Delegation im See-land äusserst stark auf. Saskia de



Nachwuchscoach Jorge Diez Etcheverry durfte mit den Leistungen seiner Crew am Futura-Cup in Gossau zufrieden sein.

Klerk holte sich in der offenen Kategorie über 50 Meter Delphin eine Goldmedaille und stellte ausserdem in 29,50 einen neuen Clubrekord auf. Zwei weitere Medaillen gab es über 100 Meter Freistil (Gold) und über 100 Meter Brust (Silber).

Ebenfalls zweimal zuoberst auf dem Podest stand Rufus Bernhardt (50 Meter Rücken und 50 Meter Delphin). Einen zwei-

ten Rang realisierte der schnelle 14-Jährige über 100 Meter Freistil. Benjamin Menzi schlug über 50 Meter Delphin bei den 16-Jährigen als Schnellster an, dazu holte er sich Bronze über 100 Meter Freistil. Eine Goldmedaille konnte sich Alessio Bragagna bei den 14-Jährigen über 200 Meter Rücken umhängen lassen, über 200 Meter Delphin und 400 Meter Lagen gab es für den Mittelstre-



Die Elite-Schwimmer vom SC Flös Buchs präsentierten sich im Wettkampf in Biel von ihrer besten Seite und kehrten mit zahlreichen Podestplätzen nach Hause. Bilder: PD

cken-Spezialisten noch je eine Silbermedaille.

Dylan Dürr, nach einer längeren Pause erst seit gut einem Monat wieder zurück im Elite Team der Flöser, konnte seine aufsteigende Form überzeugend unter Beweis stellen und in seiner Paradedisziplin Rücken auftrumpfen. Er stellte über die 50 Meter Sprintstrecke in 29,14 einen neuen Clubrekord auf. Dimitrios Ral-

lis schaffte es dieses Mal nicht aufs Podest, dennoch konnte auch er seine persönlichen Bestmarken verbessern.

Drei schnelle Brüder in der Staffel

Bei den Mädchen sicherten sich Tara Lukic (offene Kategorie) und Csege Molnár (14 Jahre) Silber über 50 Meter Rücken. Lukic schaffte zusätzlich einen zweiten

Rang über 50 Meter Delphin. In der Lagen-Staffel taten sich die Brüder Marius, Leo und Rufus Berhardt mit Dylan Dürr zusammen. Sie schafften es in einem spannenden Rennen auf den fantastischen zweiten Rang. Headcoach Karoly von Törös zeigte sich sehr erfreut über die zahlreichen persönlichen Bestzeiten. Einige Vereinsjahrgangsrekorde rundeten das Ergebnis ab. (mw)